



Technisches Merkblatt

FUNGIVER - Schimmelpilzentferner Nr. 1780

Einmalbehandlung gegen Schimmelpilze und deren Sporen



cova Sanierungssysteme

Anwendungsbereich	Im Innenbereich, für alle Untergründe, wie Holz, Mauerwerk, Tapeten, Kacheln, OSB – Platten und diffusionsoffenen Holzwerkstoffplatten. Auch geeignet für Polster, Teppiche, Gardinen und andere Einrichtungsgegenstände.
Eigenschaften	Vernichtet Schimmelpilze und deren Sporen, sowie Bakterien. Biologisch leicht abbaubar und nicht brennbar. Gute Hautverträglichkeit (Dermatest 2009). Sichere, schnelle und einfache Verarbeitung.
Volldeklaration	Wasser, Wasserstoffperoxyd, stabilisierende Fruchtsäuren, Benzoesäure, Sorbinsäure Alle Inhaltsstoffe werden in pharmazeutischer Qualität eingesetzt.
Verarbeitung	Ein Auftrag mit geeignetem Sprühgerät auf die betroffenen Stellen.
Verdünnung	Verarbeitungsfähig eingestellt.
Verbrauch	1 l Schimmelpilzentferner Nr. 1780 reicht für ca. 8 - 12 m ² .
Farbe	Farblos
Einwirkzeit	Mindestens 60 Minuten.
Dichte	Ca. 1.02 g/cm ³
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch unter fließendem Wasser.
Hinweise	Biozider Wirkstoff: Wasserstoffperoxyd 49,9 g/l. 89/542/EWG: Enthält Konservierungsmittel, < 5 % Bleichmittel auf Sauerstoffbasis. S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. S 46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Schimmelpilzentferner sicher verwenden! Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen! baua: Reg.-Nr. N-37780
Entsorgung	Mit den Behörden abstimmen. Abfallschlüssel 070699 Behandelte, abgelöste Tapeten oder sonstiges Material können über Hausmüll oder Bauschutt entsorgt werden.
Gebinde	0,5 l; 2,5 l; 10 l
Lagerung	Kühl, frostfrei und verschlossen. Haltbar 36 Monate. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Behälter immer aufrecht lagern.

Verarbeitungshinweise

FUNGIVER - Schimmelpilzentferner Nr. 1780

Einmalbehandlung gegen Schimmelpilze und deren Sporen

Verarbeitung	<p>1 Auftrag mit geeignetem Sprühgerät (ohne unedle Metalle wie Messing, Kupfer etc.) auf die betroffenen Stellen. Mindestens 60 Minuten einwirken lassen. Noch vorhandene Schimmelpilzreste abwischen oder mit Wasser abspülen. Zur Verhinderung eines schnellen Neubefalls empfiehlt sich nach Trocknung der Oberfläche ein erneutes Einsprühen.</p>
Sicherheitsmaßnahmen	<p>Sprühnebel nicht einatmen. Schimmelpilze können gesundheitsgefährlich sein, daher sind folgende Maßnahmen auch bei kleinflächigem Schimmelpilzbefall unbedingt nötig: Staubschutzmaske (z.B. P3) gegen Schimmelpilze und deren Sporen in der Raumluft. Schutzhandschuhe zur Vermeidung von Hautkontakt. Dicht schließende Kleidung.</p>
Weitere Hinweise	<p>Nicht in Metallgefäßen aufbewahren. Bei empfindlichen Materialien ist ein Probeauftrag an einer unauffälligen Stelle empfehlenswert, um z.B. unerwünschte Farbreaktionen auf Textilien zu vermeiden. Bei großflächigem Schimmelpilzbefall und /oder Verdacht auf versteckten Schimmel wenden Sie sich an einen entsprechend geschulten Profi z.B. Baubiologen oder Fachbetrieb für Schimmelpilzsanierung.</p>

Alle Angaben sind Ergebnisse langjähriger Forschung und praktischer Erprobung. Sie stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Mit dem Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit. Das Merkblatt dient der Information und Beratung. Rechtsverbindlichkeiten können daraus nicht abgeleitet werden. Im Zweifelsfalle bitte Rückfragen beim Händler, Großhändler oder Hersteller.

Januar 2011